



Presseinformation

Nr. 81/20
23.10.2020

A6, Holzungsarbeiten zwischen dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim und Landesgrenze Bayern/Baden-Württemberg, sowie im Bereich der Anschlussstelle Ansbach

Die Autobahndirektion Nordbayern führt ab Montag, den 26.10.2020, im Vorgriff auf den 6-streifigen Ausbau zwischen dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim und der Landesgrenze Bayern/Baden-Württemberg Holzungsarbeiten durch. Die Holzungsarbeiten an der Anschlussstelle Ansbach dienen der anstehenden Erneuerung der Autobahnbrücke.

Die A6 wird ab 2021 im Streckenbereich zwischen dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim und der Landesgrenze Bayern/Baden-Württemberg 6-streifig ausgebaut. Für die auszuführenden Leistungen ist eine Freimachung des Baufeldes notwendig. Hierfür müssen Hecken, Büsche und Bäume auf einer Fläche von ca. 50 ha gefällt werden. Nach Vorgabe des Bundesnaturschutzgesetzes sind die Holzungen ausschließlich im Zeitraum zwischen 01. Oktober und 28. Februar möglich.

Der entstandene Eingriff in Natur und Landschaft wird durch Aufforstungen und Nachpflanzungen auf andere Flächen ausgeglichen.

Zur Durchführung der Arbeiten sind zeitweise Sperrungen des Standstreifens der A6 sowie Sperrungen im untergeordneten Straßennetz nötig.

Die Autobahndirektion Nordbayern bittet daher alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht im Bereich der Arbeitsstellen.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Autobahndirektion Nordbayern finden Sie unter

<<http://www.abdnb.bayern.de/autobahndirektion>>